

Roth Gygax & Partner AG | FMH Insurance Services | Moosstrasse 2 | 3073 Gümligen
Tel. 031 959 50 00 | Fax 031 959 50 10 | mail@fmhinsurance.ch | www.fmhinsurance.ch



Gebundene Vorsorge – Säule 3a Steuern sparen dank cleverer Vorsorgeplanung



Durch eine professionelle Vorsorgeplanung können Sie sicher sein, optimal gegen die Risiken Tod und Erwerbsunfähigkeit versichert zu sein. Während selbständigerwerbende Ärzte in der Ausgestaltung ihrer beruflichen Vorsorge (BVG) frei sind, sind angestellte Ärzte obligatorisch bei der Pensionskassenlösung ihres Arbeitgebers versichert. Dagegen steht die Wahl der gebundenen Vorsorge (Säule 3a) allen Personen offen. Lösungen werden hier sowohl von Banken wie auch von Versicherungen angeboten. Je nachdem überwiegen die Vorteile der einen Lösung gegenüber der anderen. Für Sie als FMH Services Mitglied sowie für Ihren Ehepartner können wir Ihnen unter anderem folgende zwei Speziallösungen anbieten:

Versicherung der Schweizer Ärzte (Versa): Hier werden die Vorteile einer Versicherung mit der Flexibilität einer Banklösung optimal kombiniert. Bereits ab einer Prä-

mie von CHF 300.– erhalten Sie einen garantierten Zins von 2,00% über die gesamte Laufzeit. Und dies nicht nur auf der vereinbarten Prämie, sondern auch auf den freiwilligen Zuzahlungen bis zum 3a-Maximalbetrag. Je nach Geschäftsverlauf können Sie zudem in den Genuss von Überschussanteilen kommen. Der Zinssatz von 2,00% gilt noch für Abschlüsse in diesem Jahr und wird per 1. Januar 2010 bei allen Gesellschaften auf 1,75% gesenkt.

PAX MedLifeFund: Möchten Sie aktiv an der Börsenentwicklung partizipieren, dann ist dieses Produkt das richtige für Sie. Sie investieren in gemischte Fonds mit einem maximalen Aktienanteil von 50% und können so aktiv von allfälligen Kursgewinnen profitieren. Das Todesfall- und Erwerbsunfähigkeitsrisiko können Sie je nach Wunsch flexibel mitversichern. Weiter profitieren Sie als FMH Services Mitglied von tieferen Kosten.

Wichtig ist vor allem die Abstimmung der gebundenen Vorsorge mit Ihrem gesamten Vorsorgekonzept. Versäumen Sie nicht, die Steuereinsparungsmöglichkeiten der Säule 3a in diesem Jahr zu nutzen und lassen Sie Ihr gesamtes Vorsorgekonzept durch einen FMH Insurance Services Berater optimieren. Oft liegt der Hauptvorteil in der Wahl des richtigen Mix der eingesetzten Vorsorgeinstrumente.

	Versa	PAX MedLifeFund
Jährlicher Beitrag an die Säule 3a	CHF 6 566	CHF 6 566
./.. Jährliche Steuereinsparung	CHF 2 721	CHF 2 721
Jährliche Nettoszahlung	CHF 3 845	CHF 3 845
Garantierte Auszahlung	CHF 201 665	CHF –
Voraussichtliche Auszahlung	CHF 220 781	CHF 274 861
./.. Einmalige Sondersteuer	CHF 16 411	CHF 21 958
Nettoauszahlung	CHF 204 370	CHF 252 903
Jährliche Nettorendite	5,40%	6,81%

Beispiel: Mann, Alter 40, verheiratet, 2 Kinder, reformiert, Wohnort Bern, steuerbares Einkommen CHF 200 000.–, Dauer 25 Jahre, angenommene Fondsrendite 5,00% (PAX)

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

Die vergangenen Monate waren einmal mehr geprägt von starken Turbulenzen auf den Finanzmärkten, von Verlusten für Anleger und von einer grossflächigen Unsicherheit. Nach wie vor ist sich niemand sicher, ob diese Finanzmarktkrise nun ausgestanden ist oder nicht. Nach wie vor lauert die Gefahr der offenen Konsumkredite in den USA, welche auch auf die wirtschaftliche Entwicklung bei uns in Europa Einfluss haben könnte. Auch haben sich die Staaten zwecks Ankurbelung der Wirtschaft massiv verschuldet. Die daraus folgenden Konsequenzen sind noch nicht absehbar.

Soll die Ärzteschaft nun den Kopf in den Sand stecken und ihr Geld unter der Matratze verstecken? Wir sagen dazu klar nein und sind überzeugt, dass durch eine sorgfältige Planung und nachhaltiges Vorgehen viel aus Ihrem hart verdienten Geld gemacht werden kann. Eine zu Ihnen passende Strategie ist dabei der Schlüssel zum Erfolg und kann Sie vor künftigem Ungemach bewahren.

Wir erachten es deshalb als zentral, dass Sie sich mit unseren Beratern zusammensetzen und die Strategie sorgfältig, nachhaltig und unabhängig entwickeln. Denn die Strategie macht den grössten Teil des Erfolges aus.

Wir wünschen Ihnen dazu den nötigen Elan.



Mit freundlichen Grüssen

Thomas Roth

Sergio Kaufmann

Weiter im Inhalt

- Krankenkasse
- Berufshaftpflichtversicherung
- AXA Winterthur TwinStar Income
- MobiLife Income Start

Krankenkasse: Bezahlen Sie auch zu viel Prämie?



Wie in der letzten Zeit aus der Presse zu entnehmen war, droht ein massiver Prämienanstieg bei der Krankenversicherung von

bis zu 20%. In unserer Beratungstätigkeit stellen wir oft fest, dass viele unserer Kunden höhere Prämien zahlen als nötig. Gehören Sie vielleicht auch dazu? Untenstehend haben wir für Sie die wichtigsten Einsparmöglichkeiten zusammengestellt.

Mit der Marke FMH Insurance Services vertreten wir bei den Krankenkassen eine grosse Gemeinschaft von Ärztinnen und Ärzten, wodurch es uns möglich ist, bei den Zusatzversicherungen vorteilhafte Konditionen auszuhandeln. Wenn Sie bereits bei einer Kasse versichert sind, bei welcher wir einen Rahmenvertrag haben, prüfen wir für Sie und Ihre im gleichen Haushalt lebenden Familienmitglieder bis Alter 65 gerne einen Übertritt in den Kollektivvertrag. Ansonsten berechnen wir Ihnen das beste Angebot als Vergleich zu Ihrer bisherigen Lösung.

Senden Sie uns dazu mit dem Antwortalon eine Policenkopie Ihrer aktuellen Krankenversicherung oder rufen Sie uns unter der Telefon-Nummer 031 959 50 11 an.

Krankenkasse-Check-up	Haben Sie diesen Punkt geprüft?	
Eine tiefe Franchise lohnt sich nur, wenn Sie regelmässig hohe Leistungen beziehen. Mit einer Franchise von CHF 2500 können Sie Ihre Prämie um bis zu 50% senken, wobei die Franchise jeweils auf das nächste Jahr ohne Gesundheitsprüfung reduziert werden kann.	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Wenn Sie in einer Anstellung von mehr als 8 Std. pro Woche sind, deckt die Unfallversicherung Ihres Arbeitgebers das Unfallrisiko . Sie können diese Deckung bei der Grundversicherung ausschliessen.	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Die alternativen Versicherungsmodelle bieten nebst der Prämieinsparung besonders Ihnen als Arzt oder Ärztin weitere Vorteile wie z.B. Telemedizin oder das Hausarztmodell (siehe Infobox).	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Kennen Sie die Deckungen Ihrer Zusatzversicherungen und entsprechen diese Ihrem Versicherungsbedarf?	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Als Halbprivat- oder Privat-Versicherter besteht je nach Krankenkasse die Möglichkeit zum Einschluss einer zusätzlichen Franchise für diese Deckung.	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Haben Sie einen Wechsel zu einer günstigeren Kasse geprüft?	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Profitieren Sie bereits vom Prämienrabatt bei jährlicher Zahlungsart ?	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN
Nutzen Sie bereits die Vorteile der FMH Insurance Services Rahmenverträge ?	<input type="radio"/> JA	<input type="radio"/> NEIN

0 x NEIN: Herzlichen Glückwunsch. Sie haben die wichtigsten Einsparmöglichkeiten wahrgenommen.

1–8 x NEIN: Sie verfügen evtl. noch über Einsparungspotential. Bestellen Sie eine unverbindliche und kostenlose Vergleichsofferte von einem FMH Insurance Services Rahmenvertrag.

Hausarztmodell: Bei einer Krankheit oder einem Unfall besuchen Sie falls möglich immer zuerst Ihren Hausarzt. Als von den Krankenkassen anerkannter Hausarzt (Allgemeinpraktiker, Internist oder Pädiater) können Sie diese Rolle jedoch auch selbst übernehmen und so ohne Einschränkung vom Prämienrabatt profitieren.

Telemedizin: Dieses Modell scheint auf den ersten Blick für Ärzte eher unpassend. Wenn aber ein Arzt zusätzliche Einsparmöglichkeiten sucht, findet er hier ein Versicherungsmodell mit dem Hindernis eines vorgängigen Telefonanrufs ohne weitere Einschränkung.

FMH Insurance Services Rahmenverträge



Helsana

progres.ch
Ihrer Familie zuliebe

sansan
gesund und sicher

avanex
Sicherheit zum Tiefpreis

aerosana
mit Leichtigkeit versichert

Berufshaftpflichtversicherung Was Sie unbedingt wissen müssen

Die Haftpflichtforderungen der Patientinnen und Patienten haben in den letzten Jahren stetig zugenommen. Die Schadenssumme aus einer gerichtlichen Auseinandersetzung kann dabei schnell mehrere hunderttausend Franken betragen oder gar die Milliongrenze übersteigen. Umso wichtiger ist es für Sie, dass Sie gegen solche Fälle richtig und umfassend versichert sind. Folgend haben wir für Sie drei wichtige Punkte aufgeführt, welche es bei einer Berufshaftpflichtversicherung unbedingt zu beachten gilt:

1. Wer muss sich um die Versicherung kümmern?

Je nachdem, ob Sie in einem Spital angestellt sind oder eine eigene Praxis führen, sind Sie über Ihren Arbeitgeber versichert oder müssen eine Berufshaftpflichtversicherung selber abschliessen:

Wer muss sich um die Versicherung kümmern?

Selbständiger Arzt mit eigener Praxis: Sie haften sowohl für Ihr eigenes Verhalten wie auch für Ihre medizinischen Praxisassistentinnen sowie angestellten Ärzte und müssen selber für eine ausreichende Versicherungsdeckung besorgt sein.

Angestellter Arzt in einem Spital: Sie sind für Ihre Tätigkeit im Spital durch Ihren Arbeitgeber versichert.

Belegarzt: Da Sie selbständigerwerbend sind, haftet hier in der Regel nicht das Spital. Wie ein Arzt mit eigener Praxis müssen Sie die Versicherungsdeckung für sich und Ihr Helpspersonal selber organisieren. Es gibt aber auch Mischformen (z.B. für Operationen im Spital versichert, jedoch keine Deckung für die Praxistätigkeit), welche ganz genau analysiert werden müssen und bei denen es die Deckungen entsprechend anzupassen gilt.

2. Worauf muss bei einer Berufshaftpflichtversicherung geachtet werden?

Versicherungssumme: Die Versicherungssumme sollte in heutigen Verträgen mindestens CHF 5 000 000.– betragen. Weiter empfehlen wir eher grosszügige Selbstbehalte, da sich diese positiv auf die Prämie auswirken.

Nachrisikodeckung: In Ihren Allgemeinen Versicherungsbedingungen sollte unbedingt eine Nachdeckung eingeschlossen sein, damit bei Aufgabe der Praxis oder im Todesfall weiterhin Deckung besteht für Schäden, welche zum Zeitpunkt der Aufhebung der Police noch nicht bekannt waren. Diese Nachdeckung sollte gleich lange wie die gesetzliche Verjährungsfrist dauern.

Versicherter Personenkreis: Überprüfen Sie, ob alle bei Ihnen angestellten Personen, im Speziellen angestellte Ärzte, in Ihrer Police mitversichert sind. Melden Sie Änderungen immer Ihrem Versicherer. Versäumnisse können sehr teuer zu stehen kommen.

Tarifgarantie: Da die Berufshaftpflichtversicherung tendenziell eher ein steigendes Risiko für die Versicherer darstellt, ist in Zukunft weiterhin mit Prämien erhöhungen zu rechnen. Fragen Sie Ihren Versicherer nach einer Tarifgarantie. Die neu abgeschlossenen Verträge von FMH Insurance Services geniessen beispielsweise eine Tarifgarantie von 3 Jahren.

3. Wo finde ich ein gutes Angebot?

Laufend prüfen wir die verschiedenen Angebote der Versicherungsgesellschaften. Durch unsere Marktstärke konnten wir mit dem Marktleader, der AXA Winterthur, einen Rahmenvertrag mit Sonderkonditionen aushandeln, welcher alle wichtigen Bausteine ohne Wenn und Aber enthält. Bestellen Sie noch heute mit dem Antworttalon eine persönliche Offerte, um sich von den Vorteilen der FMH Insurance Services Berufshaftpflichtversicherung zu überzeugen.



Bemessungslücke: Vor einiger Zeit haben verschiedene Kantone ihr Steuersystem umgestellt, wodurch einzelne Jahre steuerlich nicht erfasst wurden. Sofern Sie in dieser Zeit Beiträge an die Säule 3a einbezahlt haben, konnten Sie diese steuerlich nicht in Abzug bringen. Die Auszahlung wird jedoch automatisch besteuert, wogegen Sie normalerweise Einspruch erheben können. Ihr FMH Insurance Services Berater kann Ihnen gerne nähere Auskünfte geben.

Säule 3a Beiträge für das Jahr 2009

CHF 6566 für Personen, die im BVG versichert sind. (Angestellte und Selbständigerwerbende, die sich freiwillig versichern lassen)

20% des AHV-Einkommens, jedoch maximal **CHF 32 832** für Personen, die nicht im BVG versichert sind.

AXA Winterthur TwinStar Income Auszahlungsplan für eine flexible Pensionierung

Oft stellen wir bei Pensionsplanungen fest, dass in der ersten Phase nach der Pensionierung ein erhöhter Kapitalbedarf besteht. Möchten einige in der neu gewonnenen Freizeit auf Reisen gehen, gilt es bei anderen bei einer frühzeitigen Pensionierung die Zeit vor der AHV- und BVG-Rente zu überbrücken. Die AXA Winterthur hat mit TwinStar Income ein neues Produkt lanciert, mit welchem Sie sich ein garantiertes Zusatzeinkommen wäh-

rend einer bestimmten Zeit sichern können. Einerseits wird Ihr Kapital in einen Fonds investiert, wodurch Sie von Kursgewinnen profitieren können. Andererseits sind die Rentenzahlungen garantiert, d.h., Sie wissen genau, welcher Betrag Ihnen jährlich im Minimum zur Verfügung steht. Folgend finden Sie die wichtigsten Vorteile einer solchen Lösung.



Die wichtigsten Vorteile auf einen Blick

- » Regelmässiges garantiertes Zusatzeinkommen
- » Wählbar mit sofortigem Zahlungsbeginn oder mit einer Aufbauphase
- » Laufzeit von 15 bis 25 Jahren
- » Bis zu 3,5% garantierter Zins in den ersten fünf Jahren der Aufbauphase
- » 100% Kapitalschutz
- » Jederzeit Zugriff auf das Fondsvermögen
- » Günstigere Besteuerung als herkömmliche Rentenformen

Richtig eingesetzt durch einen unserer professionellen Berater, ergeben sich neue, ungeahnte Planungsmöglichkeiten.

MobiLife Income Start Schutz für Ihre Kinder

Unsere Kinder sind zwar gegen die finanziellen Folgen eines Todesfalles oder bei Erwerbsunfähigkeit des Erwerbers geschützt, jedoch bestehen selten Versicherungen für den Invaliditätsfall im Kindesalter. Pflege, Hilfsmittel und spezielle Schulbildung kosten viel Geld. Zudem ist es oft bei Erreichen des Erwerbsalters nicht möglich, eine entsprechende Arbeit auszuüben. Die Jugendlichen sind so nicht nur durch ihre Behinderung benachteiligt, sondern müssen bis zu ihrem Lebensende mit einem tiefen Einkommen auskommen. Im schlimmsten Fall müssen sie ihren Lebensunterhalt sogar mit den bescheidenen Leistungen der Invalidenversicherung und den Ergänzungsleistungen finanzieren.

Die Mobiliar bietet eine spezielle Invaliditätsrente für Kinder an, welche einen umfassenden Schutz bietet. Nach Ablauf einer Wartefrist von 12 Monaten wird jährlich eine Rente ausbezahlt, und das lebenslänglich. Sie sichern so ihren Kindern die finanzielle Unabhängigkeit bei Invalidität.

Die wichtigsten Punkte auf einen Blick

- » Lebenslänglich garantiertes Einkommen bei Invalidität
- » Eintrittsalter: 31. Tag nach Geburt bis Alter 15
- » Versicherbare Rente: CHF 6000 bis CHF 30 000 pro Jahr
- » Wartefrist: 12 Monate
- » Laufzeit: bis Alter 18 mit einer Übertrittsmöglichkeit in den Erwachsenentarif ohne Gesundheitsprüfung

Berechnungsbeispiel

Knabe, Alter 5 Jahre, Rente CHF 30 000.– pro Jahr, lebenslänglich; Prämie pro Monat: CHF 57.–

Schützen Sie Ihr Kind. Die FMH Insurance Services Berater aus Ihrer Region helfen Ihnen dabei.



Impressum

Redaktion: Roger Ledermann | Stefan Walther
mail@fmhinsurance.ch

Gestaltung und Realisation: Rub Graf-Lehmann AG, Bern
Auflage: 25 500 Expl.

Antwortblatt

Ich interessiere mich besonders für

Dienstleistungen

- Vorsorgeanalyse
- Finanzplanung
- Pensionsplanung
- Steuerplanung
- Vermögensplanung
- Analyse des Wertschriftendepots

Vorsorgeversicherungen

- Todesfallversicherung
- Erwerbsunfähigkeitsversicherung
- Leibrente
- Gebundene Vorsorge (Säule 3a)
- Sparversicherung
- Einzelunfallversicherung

Privatversicherungen

- Hausratversicherung
- Privathaftpflicht
- Privat- und Verkehrsrechtsschutz
- Krankenkasse
- Gebäudeversicherung
- Taggeld

Praxisversicherungen

- Praxis-Sachversicherung
- Berufshaftpflicht
- Berufsrechtsschutz
- Berufliche Vorsorge BVG
- Oblig. Unfallversicherung UVG
- Krankentaggeld KTG

Anlagen und Kredite

- Wertschriftendepot
- Fondssparplan
- Sparkonto
- Hypothek
- Geschäftskredit
- Policendarlehen

Krankenkasse

(bitte Policenkopie beilegen)

- Senden Sie mir das beste Angebot
- Senden Sie mir folgendes Angebot (max. 2)
- Intras KPT Helsana
- Progrès sansan avanex
- aerosana
- Ich habe eine Abneigung gegen folgende Kasse:

Bitte rufen Sie mich für eine persönliche Beratung an.

Vorname / Name

Adresse

PLZ / Ort

Geburtsdatum

Telefon Privat

Telefon Geschäft

Beste Zeit für einen Anruf

E-Mail-Adresse



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

FMH Insurance Services
Roth Gyax & Partner AG
Koordinationsstelle
Moosstrasse 2
3073 Gümligen